

Presse

Presseartikel allgemein

01.12.08

IG-Fleisch ist eine Interessensgemeinschaft, welche sich mit dem Thema österreichische Fleischqualität und entsprechend richtige Fleischkennzeichnung auseinandersetzt.

Es werden jährlich ca. 1 Million Schweine und ca. 110000 Rinder nach Österreich importiert. Diese Tiere werden bei uns teilweise umdeklariert und zum Teil als heimische Fleischware in den österreichischen Handel gebracht. Es kann nicht sein, dass der Konsument täglich und gutgläubig österreichische Fleischprodukte erwirbt bzw. erwerben möchte, aber tatsächlich in Österreich nur teilweise verarbeitetes Importfleisch erhält.

Um dieser geradezu dramatisch und sehr Besorgnis erregenden Entwicklung für die bäuerlichen Familienbetriebe und gewerblichen Klein- und Mittelbetrieben entgegenzuwirken, haben wir, die „IG-Fleisch“ es uns zur Aufgabe gemacht - Metzgereien, Direktvermarkter und Schlachtbetriebe mit dem „A faires Fleisch“ auszuzeichnen.

Deshalb fordern wir eine klar nachvollziehbare Fleischkennzeichnung!

Das heißt: Tiere dürfen bei der Schlachtung ihre Nationalität nicht wechseln.
AT – darf ausschließlich auf Tiere, welche in Österreich geboren, gefüttert und geschlachtet wurden gestempelt werden.

Dateien:

 [Presseartikel_allgemein.pdf](#)

[<- Zurück zu: Presse](#)

© IG-Fleisch